



Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An  
alle Mitglieder des BA 2,  
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,  
Bürgerinnen und Bürger

**Vorsitzender**  
**Alexander Miklosy**

**Privat:**  
Baaderstraße 82  
80469 München  
Telefon: 089/2022897  
Telefax: 089/20232161  
E-Mail: miklosy@aol.com

**Geschäftsstelle:**  
Tal 13, 80331 München  
Steve Meyer  
Telefon: 089/22802673  
Telefax: 089/22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 30.10.2013

**Protokoll der 64. öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 29. Oktober 2013**  
im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt (Wahlperiode 2008 – 2014)

Ort: Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Beginn: 19:05 Uhr  
Ende: 21:05 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Alexander Miklosy, Vorsitzender  
Protokoll: Herr Steve Meyer, BA-Geschäftsstelle Mitte

**I Allgemeines**

**1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen**

Der Vorsitzende des BA 2 Alexander Miklosy begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

**2 Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

- A 1.1 Die Anträge aus der Kinder- und Jugendeinwohnerversammlung werden von A 5.1 zu A 1.1 verschoben und als Anträge des Bezirksausschusses behandelt.
- B 3.1.9 Auenstr. 37, Anbau von Balkonen
- B 3.1.10 Bayerstr. 10 – 10a, Nutzungsänderung des Fluchttreppenraums im IC-Hotel / Erdgeschoss zu einer neuen Vermarktungseinheit für Reisebedarf
- C 3.1.1 Christkindlmarkt „Pink Christmas“, 25.11.-23.12.2013, Stephansplatz
- C 3.1.2 Tollwood Winterfestival, 26.11.-31.12.2013 (Markt der Ideen bis 23.12.2013), Theresienwiese

**Der Tagesordnung wird mit den o.g. Ergänzungen und Änderungen einstimmig zugestimmt.**

### **3 Genehmigung der Protokolle**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 24.09.2013 sowie die Unterausschuss-Protokolle zur Sitzung vom 29.10.2013 werden **einstimmig genehmigt**.

### **4 Sonstiges**

#### **II Bürgerfragen an Bezirksausschuss, Bezirksinspektion und Polizei**

- 1 Der Veranstalter des Kino-Open-Air auf dem Viehhof-Gelände dankt dem Bezirksausschuss für sein Engagement und die Förderung aus dessen Budget. Er fasst die Höhepunkte der diesjährigen Kino-Saison zusammen und übergibt der Geschäftsstelle einen Kurzbericht. Anwesende Eltern richten Ihren Dank an den Veranstalter.  
Frau Haas berichtet von Beschwerden über Geruchsbelästigung durch einen Steckerlfisch-Stand und Hitzeentwicklung durch Feuerschalen im Hochsommer und hofft im nächsten Jahr auf Abhilfe.
- 2 Die anwesende Mutter eines Kindes in der Tumblingschule berichtet von Platzproblemen in der Schule und äußert die Absicht in der kommenden Bürgerversammlung wieder entsprechende Anträge zu stellen. Herr Miklosy schlägt vor, dass Sie Ihre Anliegen zudem bei der nächsten Sitzung des Unterausschusses Kultur, Jugend, Soziales am 13.11. vorbringt. Ein entsprechender Punkt wird zur Tagesordnung genommen.
- 3 Um Konflikte zwischen Schulleitung der Tumblingschule und des benachbarten MTV zu klären, fordert ein anwesender Gast den Einsatz eines Mediators. Herr Miklosy schlägt vor sich an die städtische Stelle für Gemeinwesenmediation (SteG) und an das Referat für Bildung und Sport zu wenden. Vorab sollte aber nochmals eine Beratung in der nächsten Sitzung des Unterausschusses Kultur, Jugend, Soziales am 13.11. stattfinden. Ein entsprechender Punkt wird zur Tagesordnung genommen.
- 4 Frau Haas informiert, dass in der Grünfläche am Baaderplatz Kunststeinplatten verlegt werden. Hierzu hat Sie sich bereits an das Baureferat gewandt und um Information gebeten. Nach Auskunft des Baureferates wird hier ein Stadtratsbeschluss zur Einrichtung von Fahrradabstellplätzen umgesetzt. Der Standort ist mit dem Gartenbauamt abgestimmt. Die Abteilung Tiefbau führt die Arbeiten nun aus. Sie moniert, dass der Bezirksausschuss vorab nicht nochmals informiert wurde. Herr Bickelbacher schlägt vor, beim Baureferat um eine bessere Beteiligung in solchen Anlässen zu bitten. Herr Miklosy sichert ein Schreiben an das Baureferat zu.

#### **A Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales**

##### **1 Anträge**

- 1.1 Anträge aus der Kinder- und Jugendeinwohnersammlung:  
(verschoben von A 5.1)

- (1) Mehr Platz, Spielgeräte, Sport und Pausen in der Tumblingschule
- (2) Bolzplatz auf dem ehemaligen Rodenstockgelände
- (3) Trainingsraum für Capoeira
- (4) Ampel in der Auenstr.
- (5) Verkehr auf dem Schulweg
- (6) Ampel am Stephanspl.
- (7) Zebrastreifen in der Thalkirchner Str. / Waltherstr.
- (8) Kein Hundekot auf der Spielwiese neben Spielplatz am Alten Südlichen Friedhof
- (9) Fußweg am Westermühlbach für Radfahrer freigeben

### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses Kultur, Jugend, Soziales:**

Die Anträge Nr. 1 bis 8 werden an die Verwaltung weitergeleitet. Zu Nr. 1 soll ggf. ein Ortstermin in der Schule stattfinden. Das Anliegen des Antrages Nr. 9 wurde bereits vom Kreisverwaltungsreferat im Rahmen des BA-Antrages Nr. 08-14 / B 05041 positiv beantwortet.

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**

## **2 Entscheidungen**

Budget der Bezirksausschüsse:

- 2.1 Kindertheater im Fraunhofer, Theaterstück für Kinder ab 24.11.2013, beantragter Zuschuss: 2.000,00 €

### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses Kultur, Jugend, Soziales:**

Zustimmung zur Förderung in voller Höhe. (Abstimmungsverhältnis im UA: mehrheitl.)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**

- 2.2 Adam-Schall-Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Zusammenarbeit e.V., Integration chinesischer Familien, 12.10.-07.12.2013, beantragter Zuschuss: 500,00 € - PLEN-UMSBESCHLUSS

Herr Prof. Dr. Ruckert berichtet von den Aktivitäten der Antragstellerin und befürwortet eine Förderung. Frau Bidjanbeg kritisiert die hohen Kosten für Flyer und Werbung und schlägt hier eine Reduzierung vor.

### **Beschlussvorschlag (Herr Prof. Dr. Ruckert):**

Zustimmung zur Förderung in voller Höhe.

**Der Beschlussvorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.**

### **Beschlussvorschlag (Herr Zimmer):**

Einer reduzierten Förderung in Höhe von 150,00 Euro wird zugestimmt.

**Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

## **3 Anhörungen**

- 3.1 Münchens Stadtteilkultur stärken, Ausweitung von Betriebszuschüssen ab 2014, Personalkostenaufstockung (Ausweitung SNP) ab 2014, Anhörung zur Beschlussvorlage des Kulturausschusses vom 17.10.2013, siehe auch 2013.09 A 3.1 (Eilentscheidung)

**- zur Kenntnis genommen**

## **4 Unterrichtungen**

**- zur Kenntnis genommen**

## **5 Sonstiges**

- 5.1 Anträge aus der Kinder- und Jugendeinwohnergemeinschaft – siehe TOP A 1.1

## **6 Berichte der Beauftragten**

- 6.1 Herr Metzger informiert über eine erfolgreiche Abwendungserklärung im Sinne der Erhaltungssatzung.

- 6.2 Frau Bidjanbeg berichtet von der Veranstaltung 18.jetzt am 12.10.2013 im Rathaus. 130 Jugendliche haben den BA-Fragebogen ausgefüllt und dafür einen Getränkegutschein erhalten. Weiterhin berichtet Sie von der Veranstaltung „Griechischer Abend“ des Vereins Freundschaft zwischen Ausländern und Deutschen e.V.

- 6.3 Herr Metzger berichtet von einer Fernsehsendung über die Diskriminierung von ausländischen Mitbürgern bei der Wohnungssuche.
- 6.4 Frau Wolf-Schneider berichtet von einer Veranstaltung der Fachstelle gegen Rechts-Extremismus. Hierzu lässt sie den BA-Mitgliedern noch Informationen zukommen.

## **B Bereich Unterausschuss Planen und Bauen**

### **1 Anträge**

- 1.1 Errichtung einer Verkehrsinsel in der Thalkirchner Str., Höhe Waltherstr., vertagt aus 2013.05 B 1.1, 2013.07 B 1.1, 2013.08 B 1.1, 2013.09 B 1.3

Herr Bickelbacher legt eine Skizze vor, die dem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Karte (Maßstab 1:250) sieht der BA die Möglichkeit einer Mittelinsel im Bereich nördlich der Bushaltestelle (siehe Skizze). Allerdings wird ein Zebrastreifen als bürgerfreundlichere und kostengünstigere Lösung angesehen. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### **2 Entscheidungen**

- 2.1 Übergang für Fußgänger auf der Braunauer Eisenbahnbrücke (Ziffer 3), Empfehlung Nr. 08-14 / E 01584 der Bürgerversammlung vom 15.11.2012, Beschlussvorlage des Referates für Stadtplanung und Bauordnung, vertagt aus 2013.09 B 2.1

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

1. Von der Sachbehandlung – laufende Angelegenheiten (§ 22 GeschO) – wird Kenntnis genommen. Das Baureferat wird aufgefordert, die Verhandlungen mit der DB mit Nachdruck weiter zu verfolgen und in die Planung der erforderlichen Auf- und Abgänge einzusteigen.

2. ... „behandelt“ wird ersetzt durch „aufgegriffen“

Begründung:

Spätestens mit der Nachnutzung des Viehhof- wie auch des westlichen Großmarkthallengeländes ist ein Übergang wünschenswert. Die Aufteilung der Finanzierung unter Berücksichtigung des Erhaltungsaufwandes muss geklärt werden.

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 2.2 Standortgenehmigung für Parkscheinautomaten, Kapuzinerstr. 37

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Dem Standort wird zugestimmt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### **3 Anhörungen**

#### **3.1 Bauvorhaben**

- 3.1.1 Paul-Heyse-Str. 31a: Neubau Wohnanlage (84 WE), Laden, vertagt aus 2013.09 B 3.1.5 (Eilentscheidung) **- zur Kenntnis genommen**

3.1.2 Reifenstuelstr. 2: Sanierung und Umbau Bestandsgebäude (DG-Ausbau zu 2 WE), Anbau von Balkonen, Nutzungsänderung EG Läden zu Wohnungen ..., vertagt aus 2013.09 B 3.1.8 (Eilentscheidung) **- zur Kenntnis genommen**

3.1.3 Häberlstr. 20: Nachträgliche Genehmigung einer vor 1956 errichteten Dachgaube im Vordergebäude

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Auf eine Stellungnahme wird verzichtet. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.4 Dreimühlenstr. 36: Dachgeschoss-Umbau mit Quergiebel und Gauben, Zusammenlegung zweier Wohnungen im 4. OG, Errichtung Aufzug und Erneuerung Balkone

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Die Gestaltung des Giebels wird abgelehnt. Die Darstellung „Fassadenansicht“ und „Grundrisse“ im 4. OG stimmen nicht überein. Die Zusammenlegung der Wohnungen im 4. OG wird abgelehnt. Die Fläche der zugehörigen Balkone überschreitet die im Erhaltungssatzungsgebiet zulässige Fläche. Fahrradstellplätze gemäß Satzung sowie die Pflanzung eines geeigneten Baums im Innenhof wird gefordert. Es wird nachgefragt, ob für den Wellness-Bereich eine gewerbliche Nutzung vorgesehen ist. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.5 Herzog-Heinrich-Str. 26, Erneuerung von vier Balkonen

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Einwände.

(Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.6 Fraunhoferstr. 10, Nutzungsänderung 1.+2. OG: Einbau von vier Wohnungen in ehemal. Pension, Abbruch und Neubau Dachstuhl, Einbau einer zusätzlichen Wohnung im DG sowie Personenaufzug, Anbau von Balkonen (hofseitig), Fenster-Änderung (straßenseitig) – Tektur

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Auf eine Stellungnahme wird verzichtet. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.7 Jahnstr. 5: Dachgeschoss-Ausbau und Anbau eines Außenaufzugs

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Einwände.

(Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

3.1.8 Baaderstr. 1: Erweiterung eines Hotels um sieben Zimmer, Umbau Treppenhaus, Anbau Fluchttreppenhaus, Erneuerung Dachstuhl – Tektur

### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Die Einhaltung der Abstandsflächen wird gefordert.

(Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.9 Auenstr. 37, Anbau von Balkonen  
(N)

#### **Beschlussvorschlag (Herr Bickelbacher):**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 3.1.10 Bayerstr. 10 – 10a, Nutzungsänderung des Fluchttreppenraums im IC-Hotel / Erdgeschoss zu einer neuen Vermarktungseinheit für Reisebedarf  
(N)

#### **Beschlussvorschlag (Herr Bickelbacher):**

Dem Bauvorhaben wird zugestimmt.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

### **3.2 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten**

- 3.2.1 Isartalstr. 24: Antrag auf Baumfällung, 1 Kastanie

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses Planen und Bauen:**

Die Fällung wird abgelehnt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 3.2.2 Arnulfstr. 15: Antrag auf Baumfällung, 1 Spitzahorn – PLENUMBESCHLUSS

#### **Beschlussvorschlag (Frau Haas):**

Der Fällung wird zugestimmt. Der BA fordert eine Nachpflanzung.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 3.2.3 Pettenkofenstr. 9: Antrag auf Baumfällung, 2 Bäume – PLENUMBESCHLUSS

#### **Beschlussvorschlag (Frau Haas):**

Der Fällung wird zugestimmt. Der BA fordert entsprechende Nachpflanzungen, ggf. auch an anderer Stelle auf dem Grundstück.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

### **3.3 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen**

#### **4 Unterrichtungen**

**- zur Kenntnis genommen**

#### **5 Sonstiges**

- 5.1 Herr Bickelbacher und Herr Schiermeier berichten über den Ortstermin auf dem Viehhof-Gelände. Herr Schiermeier fordert, dass der BA hier Initiativen ergreift und nicht auf die Verwaltung wartet, insbesondere sollte eine Dokumentation gefordert werden. Herr Miklosy schlägt vor, dass der BA hier einen Katalog aufstellt. Frau Haas fordert, dass bewohnte Häuser jetzt saniert werden sollen und der BA frühzeitig Initiativen ergreift.

Nach einer intensiven Diskussion schlägt Herr Miklosy vor, die Angelegenheit als Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung aufzunehmen.

## 6 Berichte der Beauftragten

### C Bereich Unterausschuss KVR-Angelegenheiten

#### 1 Anträge

- 1.1 Anpassung der Querung für Fußgänger an der Kreuzung Müllerstr./Fraunhoferstr. zur Trambahnhaltestelle der Linien 16 und 18 (Richtung Reichenbachpl.)

Herr Bruckmeir legt einen modifizierten Antrag vor, indem die Ampelschaltung für beide Richtungen berücksichtigt wird. Herr Miklosy informiert, dass der BA 1 eingebunden werden soll. Er wird über den Antrag des BA 2 informiert und um Unterstützung gebeten.

**Dem modifizierten Antrag wird einstimmig zugestimmt.**

#### 2 Entscheidungen

##### 2.1 Gaststättenangelegenheiten

- 2.1.1 Fraunhoferstr. 44, „Max Rischart's Backhaus KG“, Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:**

Der Entscheidungsvorschlag des KVR wird zurückgewiesen. Wegen der hohen Fußgängerfrequenz hält der BA eine Freischankfläche an dieser Stelle für nicht geeignet und lehnt diese deshalb ab. (Abstimmungsverhältnis im UA: mehrheitlich)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird mehrheitlich zugestimmt.**

- 2.1.2 Ickstattstr. 10, „Privatbäckerei Wimmer“, Änderung der Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:**

Dem Entscheidungsvorschlag des KVR wird zugestimmt. Die Änderung der Freischankfläche wird genehmigt. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

- 2.1.3 Fraunhoferstr. 20, „Frenzy“, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:**

Der Entscheidungsvorschlag des KVR wird zurückgewiesen. Wegen der hohen Fußgängerfrequenz hält der BA die bestehende Freischankfläche für ausreichend und lehnt eine Verbreiterung zu Ungunsten des Fußwegverkehrs ab. Auf die Ablehnung bei der letzten Antragstellung wird verwiesen. (Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird – im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

##### 2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

- 2.2.1 Müllerstr. 3, Aufstellung eines Zeitungsentnahmekastens

**Beschlussvorschlag (Herr Miklosy):**

Der Aufstellung des Zeitungsentnahmekastens wird zugestimmt.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

## **2.3 Sonstige Entscheidungen**

### **3 Anhörungen**

#### **3.1 Veranstaltungen**

##### **3.1.1 Christkindlmarkt „Pink Christmas“, 25.11.-23.12.2013, Stephansplatz (N)**

Herr Bickelbacher fordert, dass die Notwendigkeit der Einzäunung überprüft wird.  
Herr Zötzl schlägt vor, dass die Zäune nur auf der Seite zur Straßenkante aufgestellt werden.

##### **Beschlussvorschlag (Herr Kraus):**

Der Veranstaltung wird zugestimmt. Die Durchgängigkeit des Platzes muss gegeben bleiben.

**Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

##### **3.1.2 Tollwood Winterfestival, 26.11.-31.12.2013 (Markt der Ideen bis 23.12.2013), (N) Theresienwiese**

Herr Kraus kritisiert die verkürzte Frist, da wie im Vorjahr keine Vorberatung im Unterausschuss möglich war.

Herr Zötzl fordert, dass die Außenbereiche um 23 Uhr geschlossen werden. Die „Tief-im-Wald-Bar“ soll um 24 Uhr schließen, hier wurden in den Unterlagen abweichende Angaben gemacht (lt. Präsentation Öffnungszeit bis 1 Uhr).

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Veranstaltung wird zugestimmt. Die verkürzte Anhörungsfrist wird moniert. Die Außenbereiche sollen um 23 Uhr geschlossen werden. Die „Tief-im-Wald-Bar“ soll um 24 Uhr schließen, hier wurden in den Unterlagen abweichende Angaben gemacht (lt. Präsentation Öffnungszeit bis 1 Uhr).

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

#### **3.2 Verkehr**

##### **3.2.1 Austausch der Lichtzeichenanlage Ickstattstr. / Klenzestr., vertagt aus 2013.08 C 3.2.1, siehe auch 2013.09 C 3.2.1, erneute Behandlung – PLENUMSBESCHLUSS**

Entgegen des Beschlusses in der Sitzung vom 24.09.2013 schlägt Herr Bickelbacher vor, anstatt der Ampel vier Zebrastreifen einzurichten. Herr Neumann und Herr Miklosy schließen sich dieser Idee an.

Herr Zötzl fordert den Erhalt der Ampel. Auch Frau Müller-Roth fordert als Anwohnerin den Erhalt der Ampel.

Nach intensiver Diskussion fordert Herr Schiermeier den Schluss der Debatte und Schluss der Rednerliste. Diesem wird einstimmig zugestimmt.

##### **Beschlussvorschlag (Herr Miklosy):**

Der Beschluss vom 24.09.2013 wird aufgehoben. Der Bezirksausschuss fordert anstelle der Ampel vier Zebrastreifen.

**Der Beschlussvorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.**



### 3.2.2 Absolutes Halteverbot auf Höhe Jahnstr. 34 e, verkehrsrechtliche Anordnung

#### **Beschlussempfehlung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten:**

Der verkehrsrechtlichen Anordnung wird zugestimmt.

(Abstimmungsverhältnis im UA: einstimmig)

**Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird  
– im Rahmen der Blockabstimmung – einstimmig zugestimmt.**

### 3.2.3 CarSharing in München, Anhörung zur Beschlussvorlage für Kreisverwaltungsau- sschuss am 26.11.2013, Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 11817 – PLENUMSBE- SCHLUSS

#### **Beschlussvorschlag (Herr Miklosy):**

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

**Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.**

### 3.3 Sonstiges

#### 4 **Unterrichtungen (siehe Beiblatt)**

#### 5 **Sonstiges**

##### 5.1 Sandstrand auf der Corneliusbrücke – PLENUMSBESCHLUSS

Herr Miklosy schlägt vor, dass aus den gesammelten Informationen ein Antrag formu-  
liert wird. Die Angelegenheit wird dazu zur Behandlung in der nächsten Sitzung des  
Unterausschusses vertagt.

**Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

5.2 Der Zirkus Roncalli gastiert im Herbst auf dem Viehhof-Gelände. Zu dieser Nutzung  
wurde der Bezirksausschuss nicht angehört oder unterrichtet. Nach Rücksprache mit  
dem Kreisverwaltungsreferat hat Herr Kraus erfahren, dass es sich bei dem Gelände  
um Privatgrund handelt und satzungsgemäß keine BA-Beteiligung vorgeschrieben ist.  
Ebenso wie bei dem Kino-Open-Air, bei dem der Bezirksausschuss angehört wurde,  
soll dies aber auch zukünftig bei anderen Nutzungen des Viehhof-Geländes gesche-  
hen.

**- zur Kenntnis genommen**

Das Referat für Bildung und Sport veranstaltet Isarspielnachmittag im Isarhochbett.  
Auch hier wurde der Bezirksausschuss nicht beteiligt. Bisher konnte keine zuständige  
Abteilung erreicht werden. Herr Kraus informiert in der kommenden Sitzung über Er-  
gebnisse seine Nachfragen.

**- zur Kenntnis genommen**

Herr Kraus hat eine Anfrage zum Sachstand der Fortschreibung der Veranstaltungs-  
richtlinien des KVR erarbeitet. Herr Miklosy schlägt vor, den Entwurf zunächst in der  
nächsten Sitzung des Unterausschusses KVR-Angelegenheiten zu beraten.

**Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.**

Herr Kraus hat einen Antrag bezüglich der Widmung der Außengastronomiefläche am  
Bavariaring 5 erarbeitet. Der Bezirksausschuss wurde hier trotz Entscheidungsrecht  
nicht beteiligt. Da der Antrag bereits in der letzten Sitzung diskutiert wurde schlägt  
Herr Miklosy vor, diesem ohne erneute Beratung im Unterausschuss zuzustimmen.

**Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.**

- 5.3 Herr Miklosy hat eine Anfrage des Referates für Arbeit und Wirtschaft per E-Mail erhalten. Angefragt wird die Nutzung der Theresienwiese zur Abstellung von Filmfahrzeugen in der Nähe des Esperantoplatzes. Neun Fahrzeuge (Sprintergröße) sollen Anfang November für sechs Tage abgestellt werden.

**Beschlussvorschlag (Herr Zöttl):**

Der Nutzung wird zugestimmt.

**Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

- 5.4 Herr Florack informiert, dass die gelbe Fahrbahnmarkierung an der Baustelle im Kreuzungsbereich der Schwanthalerstr. / Paul-Heyse-Str. nicht mehr sichtbar ist. Herr Prof. Dr. Ruckert schlägt zusätzlich vor, dass die Linksabbiegespur in der Gegenrichtung für die Dauer der Baustelle aufgehoben wird, um zwei Geradeausspuren zu erhalten. Herr Miklosy sichert eine Weiterleitung an das Baureferat zu.
- 5.5 Herr Zöttl berichtet von der Baustelleneinrichtung in der Auenstr. kurz vor dem Baldeplatz. Hier wird das Halteverbot regelmäßig ignoriert und eine Spur ist nicht nutzbar. Herr Miklosy sichert eine Weiterleitung an das Kreisverwaltungsreferat zu.

<b>D</b>	<b>BA-Angelegenheiten</b>
----------	---------------------------

**1 BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes**

**2 Sitzungstermine im November 2013**

Unterausschuss „Planen und Bauen“ am Montag, den 11.11.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Rumpler“, Baumstraße 21, 80469 München

Unterausschuss „KVR“ am Dienstag, den 12.11.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte "Schmeller Wirt", Schmellerstr. 17, 80337 München

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Mittwoch, den 13.11.2013 um 19.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

Die Vorstandssitzung findet am 18.11.2013 in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München statt.

Die BA-Sitzung findet am Dienstag, den 26.11.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München statt.

Die Bürgerversammlung des 2. Stadtbezirkes findet am 07.11.2013 um 19 Uhr in der Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München statt. Ab 18 Uhr stehen Vertreter verschiedener städtischer Referate und Einrichtungen zur Bürgersprechstunde zur Verfügung.

**3 Termine / Veranstaltungen**

- 3.1 10.11.2013, 11 Uhr, Gärtnerplatz: Gedenken an die ermordeten Juden in der Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt und Bogenhausen anlässlich des 75. Jahrestages der sogenannten „Reichskristallnacht“ am 9. November 1938
- 3.2 05.11.2013, Rundgang des Vereins Südliches Bahnhofsviertel e.V. mit Oberbürgermeisterkandidat Dieter Reiter durch das Bahnhofsviertel

**4 Unterrichtungen**

**- zur Kenntnis genommen**

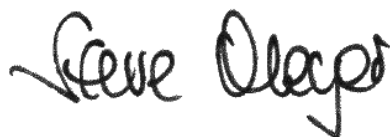
**E Nichtöffentlicher Teil**

Die nichtöffentliche Sitzung wurde nicht aufgerufen. Die Unterlagen zu den nichtöffentlichen Unterrichtungen wurden geschäftsordnungsmäßig versandt und damit **zur Kenntnis gegeben**.

München, den 30.10.2013



Alexander Miklosy  
Vorsitzender des BA 2  
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -



Steve Meyer  
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte  
Protokoll